



**MIETER  
HELFEN  
MIETERN**  
Frankfurt e.V.

Große Friedberger Straße 16-20 | 60313 Frankfurt am Main  
Tel. (069) 28 35 48 | Web: mhm-ffm.de | Mail: post@mhm-ffm.de

**An die  
Redaktion**

Frankfurt am Main, den 01.06.2022

## **Neuer Online-Mietspiegelrechner des Vereins MhM verfügbar**

Seit heute gilt in Frankfurt ein neuer Mietspiegel. Die rechtlich zulässige Miethöhe für eine Frankfurter Mietwohnung mit dem Mietspiegel exakt zu ermitteln, ist mit Hilfe des mehrseitigen Tabellenwerks längst keine banale Übung mehr. „Um die Anwendung des Frankfurter Mietspiegels 2022 zu erleichtern, ist der Mietspiegelrechner des Vereins Mieter helfen Mietern Frankfurt e.V. ab sofort aktualisiert unter

<https://mhm-ffm.de/index.php/infos-fuer-mieter/mietspiegelrechner>

verfügbar. Nach Eintragung der abgefragten Wohnungsmerkmale errechnet er die maximal zulässige ortsübliche Vergleichsmiete für die eigene Wohnung automatisch.“, erläutert Conny Petzold von Mieter helfen Mietern Frankfurt e.V. Das webbasierte Formular erleichtert die Anwendung des Mietspiegels der Stadt Frankfurt insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Aktualisierung des Online-Mietspiegelrechners der Stadt Frankfurt aktuell noch nicht erfolgt ist. Auf der Webseite des Amtes für Wohnungswesen der Stadt Frankfurt steht bereits das PDF-Dokument zum Frankfurter Mietspiegel 2022 zum Download<sup>1</sup> kostenlos zur Verfügung. Wir erwarten in den nächsten Tagen das Eintreffen der Druckexemplare des Mietspiegels 2022, der dann in unserer Geschäftsstelle gegen eine Schutzgebühr erworben werden kann für alle, die die Berechnung lieber mit Stift und Papier vornehmen wollen.

„Für alle, die sich fragen ob die Miete für die eigene Wohnung angemessen ist oder diejenigen, die in den nächsten Wochen Mieterhöhungen erhalten, die mit der Anhebung an die ortsübliche Vergleichsmiete begründet werden, dient der Mietspiegelrechner von Mieter helfen Mietern Frankfurt e.V. als erste Einschätzung, ob vom Vermieter/ der Vermieterin eine Mieterhöhung verlangt werden darf. Er hilft auch zu ermitteln, ob die Mietpreisbremse eingehalten wurde. Wichtig ist aber: Der Mietspiegelrechner ersetzt keine Rechtsberatung im Mieter\*innenverein, denn bei Mieterhöhungen gelten weitere Schutzvorschriften für Mieter\*innen wie die Kappungsgrenze etc. Obwohl die eigene Miethöhe die ortsübliche Vergleichsmiete nach Mietspiegel 2022 noch nicht erreicht hat, ist der:die Mieter:in

---

<sup>1</sup> <https://frankfurt.de/themen/planen-bauen-und-wohnen/wohnen/informationen-zum-wohnungsmarkt/mietspiegel>

im konkreten Fall vor Mieterhöhungen geschützt. Wir empfehlen daher grundsätzlich bei Neuanmietung einer Wohnung oder nach Erhalt eines Mieterhöhungsverlangens einen Termin für eine Rechtsberatung bei Mieter helfen Mietern Frankfurt e.V. zu vereinbaren und die Situation rechtlich prüfen zu lassen.“

Conny Petzold, Mieter helfen Mietern Frankfurt e.V.